

Baby-Offset-Arm

Englisch: Baby Offset Arm

LICHT/EQUIPMENT

Winkelarm mit Baby-Zapfen und -Aufnahme — ermöglicht seitliches Versetzen von Leuchten an Stativen und C-Stands.

Technische Details Der Baby-Offset-Arm besteht aus massivem Stahl oder Aluminium und trägt üblicherweise zwischen 7-12 Kilogramm bei maximaler Auslenkung. Die Baby-Aufnahme (1 1/8" Receiver) verfügt über eine Arretierungsschraube mit 8mm Gewinde, während der Baby-Pin (5/8" Spigot) genormt und selbstfixierend ist. Standard-Ausführungen bieten 20cm oder 30cm Offset, wobei auch verstellbare Varianten mit Teleskopfunktion existieren. Spezialversionen mit Doppel-Pin oder Zusatz-Aufnahmen erweitern die Bestückungsmöglichkeiten auf zwei Geräte gleichzeitig.

Geschichte & Entwicklung Der Baby-Offset-Arm entwickelte sich in den 1960er Jahren aus der Notwendigkeit, die immer kompakter werdenden Tungsten-Leuchten flexibler zu positionieren. Matthews Studio Equipment führte 1967 den ersten standardisierten Baby-Offset-Arm ein, nachdem Kameralente zuvor improvisierte L-Brackets verwendeten. Mit dem Aufkommen der HMI-Technik in den 1970er Jahren wurde der Offset-Arm zur Standardausrüstung, da die neuen Brenner präzise Positionierung erforderten. Moderne LED-Panels haben die Nachfrage nach leichteren Aluminium-Varianten verstärkt.

Praxiseinsatz im Film DoP Roger Deakins nutzte Baby-Offset-Arme extensiv bei "Blade Runner 2049", um LED-Panels knapp außerhalb des Kamerabildes zu positionieren und dennoch hartes Seitenlicht zu erzeugen. In Autoszenen ermöglicht der Offset-Arm die Montage von Leuchten am Türrahmen, während das Stativ außerhalb des Fahrzeugs steht. Bei Interviewsituationen positioniert der Arm die Führungsleuchte (Key Light) seitlich versetzt zum C-Stand, wodurch der Interviewer freie Sicht behält. Der Hauptnachteil liegt in der reduzierten Tragkraft bei maximaler Auslenkung und der erhöhten Kippgefahr bei unsachgemäßer Gewichtsverteilung.

Vergleich & Alternativen Im Gegensatz zum starren Baby-Offset-Arm bieten Magic Arms (Articulating Arms) Gelenkigkeit bei geringerer Tragkraft. Junior-Offset-Arme verwenden den größeren 28mm Pin-Standard und tragen bis zu 25 Kilogramm. Moderne Alternativen wie motorisierte Remote-Heads ersetzen zunehmend statische Offset-Arme bei High-End-Produktionen. Für Ultra-Low-Budget-Drehs dienen Autopole mit seitlichen Adaptern als kostengünstige Alternative, bieten jedoch deutlich weniger Präzision und Stabilität.